

PRESSEINFORMATION

Specials beim 7. internationalen literaturfestival berlin

In der Reihe **Specials** lesen im Haus der Berliner Festspiele Sandro Veronesi (Italien), Najem Wali (Irak/D), Haralampi G. Oroschakoff (Österreich/D), Wayne Koestenbaum (USA), Quim Monzó (Spanien) und Arno Geiger (Österreich), Paul Holdengräber (USA) und Arno Lustiger (D) aus ihren Werken.

Paul Plampers Hörspiel „Hochhaus“ wird am 8.9 im Großen Saal im Haus der Berliner Festspiele präsentiert. Grundlage ist der Science-Fiction-Roman von J.G. Ballard aus dem Jahr 1975.

Am 9. September um 17.30 Uhr findet **eine weltweite Lesung „Für Demokratie und Pressefreiheit in Simbabwe“** statt, an der in Berlin **Mario Vargas Llosa und Michael Ondaatje** teilnehmen.

Das deutsch-ungarische Projekt **„Revisiting Memory – Gedächtnisspuren“** ist eine literarisch-fotografische Reise in die Erinnerung, in der die Kunst der Fotografie und die des Schreibens kombiniert wird (Ausstellung im Oberen Foyer im Haus der Berliner Festspiele).

Einen Abend im Zusammenspiel von Literatur, Musik und Bühne gibt es am **13.9.: altkurdische Kampf- und Liebeslyrik mit Berivan Kaya und Musikern.**

Die **Internationale Slam!-Revue im Ballhaus Ost** hat sich als ein Highlight dieser Sparte etabliert.

Weitere Poetry Slam-Veranstaltungen sind die Filmpremiere: „Poetry Slam“ (ARTE/ZDF 2007), sowie die Slam Poetry-Show „Eine auf's Dach – SLAM ganz oben“.

Im Buchhändlerkeller finden u. a. Lesungen mit Wilfried N'Sondé (Kongo/D), Miquel de Palol (Spanien) und Empar Moliner (Spanien) statt, die ihre aktuellen Werke vorstellen. Die Willie Perdomo und Sapphire treten im Haus der Kulturen der Welt auf, ebenso wie Benjamin Kunkel (USA), Keith Gessen (USA), Kiran Desai (Indien) und Ha Jin (China/USA).

In der Veranstaltungsreihe **„Literatur hinter Gittern“** stellen internationale Gastautoren ihre Werke in Lesungen für Häftlinge der Berliner Gefängnisse vor. Es lesen die deutsche Schriftstellerin Katja Lange-Müller (JVA Tegel, 7.9), der US-amerikanische Autor Benjamin Kunkel (JVA Tegel, 10.9), die vietnamesische Autorin lê thi diem thúy (JVA Hakenfeld, 12.9) und der britische Schriftsteller Nicholas Shakespeare (JVA Moabit, 13.9).

Interessierte Journalisten können an diesen Veranstaltungen teilnehmen, müssen sich aber mit Namen, Geburtsdatum, Meldeadresse, Ausweisnummer, Presseausweisnummer und Telefonnummer bis 3.9. in der ilb-Pressabteilung anmelden.

Zum Festival sind wieder **Publikationen** erschienen. **Scrittura Giovani** ist ein mehrsprachiger Band, in dem ausgewählte junge Schriftsteller ihre Kurzgeschichten zu einem vorgegebenen Thema veröffentlichen – in diesem Jahr ist das Thema „Unruhe“. Der Scrittura Giovani Band wird am 14. und 15. September vorgestellt. Der jährlich zum Festival erscheinende **Katalog** enthält Fotos, Biographien in deutscher und englischer Sprache sowie Auswahlbibliographien aller teilnehmenden Autoren. Diese Präsentationen werden von persönlichen Beiträgen der Schriftsteller ergänzt. Die **Berliner Anthologie 2007** „Alle Uhren andere Zeiten“ ist eine Auswahl von Gedichten aus aller Welt und wird am 9. September um 19:00 Uhr im Buchhändlerkeller von den Autoren Tishani Doshi (Indien), Iván Thays (Peru) und Anne Waldman (USA) vorgestellt.

Das 7. internationale literaturfestival berlin findet vom 4. bis 16. September 2007 statt. Hauptveranstaltungsort ist wieder das Haus der Berliner Festspiele.

Karten für die Veranstaltungen erhalten Sie unter Tel.: 030–25489100, unter www.berlinerfestspiele.de

Für weitere Informationen und Rückfragen steht Ihnen die Presseabteilung des ilb gerne zur Verfügung unter presse@literaturfestival.com oder Tel: +49 (0)30-278786-45

Presseabteilung, 31.8.2007